

Postgasse 68
3000 Bern 8
Telefon 031 633 75 91
Telefax 031 633 75 97
info.ai@sta.be.ch
www.be.ch

Bern, 18. Januar 2008
(mso::odmalpcdocsldocsstal2917141)

Wirtschaftsförderung des Kantons Bern WFB :

Jahresbilanz 2007: 800 neue Arbeitsplätze angekündigt

aid. Die Wirtschaftsförderung des Kantons Bern hat im Jahr 2007 53 Projekte von Unternehmen unterstützt. Diese werden mittelfristig voraussichtlich 800 neue Arbeitsplätze schaffen und 213 Millionen Franken Investitionen auslösen. Die effektive Bilanz von 1998 bis 2004 zeigt, dass der Grossteil der jeweils angekündigten Arbeitsplätze tatsächlich realisiert werden. Die angekündigten Investitionen wurden übertroffen. Per Ende 2006 haben die in den Jahren von 1998 bis 2004 finanziell unterstützten Unternehmen gesamthaft rund 6300 neue Arbeitsplätze geschaffen und zirka 4,9 Milliarden Franken Investitionen ausgelöst. Seit Juni 2007 werden Projekte nach neuen Förderkriterien bewertet.



Die Haupttätigkeit der Wirtschaftsförderung des Kantons Bern (WFB) ist die Unterstützung bernischer Unternehmen durch Beratungsleistungen, die Vermittlung von Immobilien oder Industrieland sowie das Herstellen von Kontakten zwischen Wirtschaft und Verwaltung. Für ausgewählte Projekte bietet die WFB zudem auch Finanzierungsbeiträge und Steuervergünstigungen an. Mit dieser „Anlaufstelle für die Wirtschaft“ verfügt der Kanton Bern seit 1998 über einen „One-stop-shop“ für die Wirtschaft. Im Zuge der Haupttätigkeit erfolgen durchschnittlich pro Jahr mehr als 1000 Kontakte zu Unternehmen.

In 2007 hat die WFB insgesamt 53 Projekte unterstützt. Darunter sind 25 bestehende Unternehmen, 8 Neugründungen und 20 Ansiedlungen. Diese Projekte werden mittelfristig gemäss den Angaben der Unternehmen 800 neue Arbeitsplätze und 213 Millionen Franken Investitionen auslösen. Seit Juni 2007 werden Unternehmensprojekte nach neuen Förderkriterien bewertet. Dazu gehören beispielsweise: Das Angebot von Praktikumsplätzen und Lehrstellen, die Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Die WFB kann seit Juni 2007 auch bewilligte Projekte der Förderagentur für Innovation des Bundes KTI im Bereich Forschung und Entwicklung finanziell unterstützen.

Die geförderten Unternehmen stammen aus den Regionen Bern (15), Biel-Seeland (8), Berner Jura (10), Berner Oberland (5), Emmental (6) und Oberraargau (9). Realisiert werden konnten zum Beispiel Projekte mit Firmen wie Easycontrol Switzerland GmbH in Iseltwald, Swiss Picturebank AG in Thun, Seakou GmbH in Sumiswald, FGS AG in Bleienbach, Medtronic (Schweiz) AG in Münchenbuchsee, eesom AG in Bern, MTG Mécanique de précision Sàrl in Lamboing, Smile Line Sàrl in Courtelary und Axsionics SA in Biel.

Die WFB hat im letzten Jahr dazu beigetragen, dass sich 20 Unternehmen im Kanton Bern angesiedelt haben. Ein Beispiel ist die Firma DeltaGEE aus den USA. Insgesamt wurden in der Standortpromotion 250 Erstgespräche mit Unternehmen geführt. In der Folge sind 50 Evaluationsbesuche im Kanton Bern durchgeführt worden. Die 2007 neu angesiedelten Unternehmen beabsichtigen, 336 neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Rund 77% der unterstützten Projekte sind in den von der WFB definierten sechs Clustern und Kompetenzzentren tätig: Präzisionsindustrie (20), Telematik (11), Medizinal/Pharma (7), Dienstleistungen

(2), und Design (1). 12 innovative Projekte von exportorientierten Unternehmen gehören zu anderen Branchen wie zum Beispiel Herstellung lufttechnischer Geräte, Nahrungsmittel- und Kosmetikbranche.

Von 1998 bis 2007 hat die Wirtschaftsförderung im Auftrag des Regierungsrates des Kantons Bern insgesamt rund 30 Hektaren kantonseigenes Industrieland verkauft. Die Verkäufe brachten einen Erlös von 49,6 Millionen Franken. Im Jahr 2007 wurden an 2 Unternehmen 2 Parzellen für die Erweiterung ihrer geschäftlichen Tätigkeit verkauft.

Jahresbilanz Wirtschaftsförderung Kanton Bern 1998-2007

Jahr	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	Total
Geförderte Projekte	53	61	60	67	67	55	77	99	72	75	686
Ausbauprojekte bernischer Firmen	25	31	34	42	41	27	34	54	42	53	383
Ansiedlungen	20	15	15	18	9	15	15	22	16	11	156
Neugründungen	8	15	11	7	17	13	28	23	14	11	147
Geplante neue Arbeitsplätze (Angaben der Unternehmen)	800	800	840	960	950	770	1'100	2'500	1'400	820	10'940
Geplante Investitionen in Mio. Fr. (Angaben der Unternehmen)	213	290	375	313	360	293	583	358	320	190	3'295

Transparenz über die effektive Bilanz wird laufend ausgebaut

Zum fünften Mal berichtet die WFB über ihre langfristige Wirkung durch die Publikation der **effektiven Bilanz**. Der Untersuchungszeitraum wird laufend erweitert und umfasst nun die Projekte, die in den Jahren 1998 bis 2004 unterstützt wurden beziehungsweise deren Entwicklung per Ende 2006. Diese Resultate erlauben eine im Quervergleich zu anderen Kantonen bedeutend grössere Transparenz der Arbeit der Wirtschaftsförderung. Bei der effektiven Bilanz verfolgt die Wirtschaftsförderung des Kantons Bern die Entwicklung der Unternehmen, die mit finanziellen Leistungen unterstützt worden sind, in der Regel während mindestens fünf Jahren. Der Anteil dieser Projekte in der Jahresbilanz beträgt zirka 80 Prozent. Unternehmen, die ein Projekt mit Dienstleistungen wie Beratung, Vermittlung von Immobilien und Industrieland realisiert haben (keine finanziellen Leistungen), müssen nicht über ihre Projekte berichten.

Von den 512 in den Jahren 1998 bis 2004 unterstützten Projekten sind aktuell 398 Unternehmen zur jährlichen Berichterstattung über den Verlauf verpflichtet. Zirka 77 Prozent dieser Unternehmen haben die geplanten Projekte vollständig realisiert oder halten sie in Gang. Per Ende 2006 haben die in den Jahren von 1998 bis 2004 finanziell unterstützten Unternehmen im Kanton Bern rund 6'300 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die tatsächlichen Investitionen sind um zirka 2,4 Mrd. Franken höher als geplant ausgefallen.

Bei der effektiven Bilanz handelt es sich um eine Momentaufnahme von Projekten beziehungsweise Unternehmen, bei denen der Betrachtungszeitraum des Reportings noch im Gange oder bereits abgeschlossen ist. Sowohl die effektiven als auch die geplanten Werte können sich aufgrund der Projekt-

beziehungsweise Unternehmensentwicklung verändern. Aufgrund der bisherigen Erfahrungszahlen kann festgestellt werden, dass sich die Realisierung der geplanten Arbeitsplätze in der Regel schwieriger gestaltet als diejenige der Investitionen.

**Effektive Bilanz Wirtschaftsförderung Kanton Bern 1998-2004
(Projektstand per 31.12.2006)**

	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	Total	In % der Planzahl en
Total Unternehmen mit Reporting	44	56	46	64	70	56	62	398	100 %
Davon Projekt realisiert oder im Gang	38	44	34	45	53	46	46	306	76,9%
Neue Arbeitsplätze effektiv realisiert Ende 2006 oder bei Ende Reporting	1'004	646	869	683	372	2'360	373	6'307	83,9%
Investitionen Mio. Fr. effektiv realisiert Ende 2006 oder bei Ende Reporting	445	294	1'472	556	821	1'138	204	4'930	192,4%

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilen:

- *Regierungsrat Andreas Rickenbacher, Volkswirtschaftsdirektor, Tel. 031 633 48 40*
- *Denis Grisel, Leiter Wirtschaftsförderung, Volkswirtschaftsdirektion, Tel. 031 633 41 20*